

3. All unsre Hoffnung haben wir verloren (Todesstiege)

© wö 2010

Getreten und gestoßen,
Gefoltert unverdrossen,
Bespuckt, beschämt, verachtet
Ohne Mitleid hingeschlachtet

Die hohen Stufen rauf und wieder runter,
Tagein, tagaus die Qual, kein Ende ist in Sicht.
Wer wird am nächsten Tag noch einmal munter?
Wer blickt dem Tod ins Gesicht?

All unsre Hoffnung haben wir verloren,
Wir warten ohne Trost auf unsren Tod.
Oh, wären wir doch nicht einmal geboren,
Erspart geblieben wär uns bittere Not.

Bewaffnet und gerüstet
Grad wie es euch gelüstet
Zerschlagen mit dem Spaten
Uns namenlose Schatten

Mit Schaufelhieben und mit Stiefelritten
Stürzen nun zur Erd die Knochen voller Pein.
Wurd alles tausend Male schon erlitten,
Wir sterben verlassen, allein.

All unsre Hoffnung haben wir verloren,
Wir warten ohne Trost auf unsren Tod.
Oh, wären wir doch nicht einmal geboren,
Erspart geblieben wär uns bittere Not.

Wir Hoffnungslosen bauen
Die Stufen ungehauen
Das Böse schreibt den Kodex
Am Steinbruch unsres Todes

Von allen guten Geistern längst verlassen,
Stehn wir am Abgrund dort, unsern Blick gesenkt.
Die teuflisch grinsende Fratze gilt`s zu hassen
Verrückt, wer anderes denkt.

All unsre Hoffnung haben wir verloren,
Wir warten ohne Trost auf unsren Tod.
Oh, wären wir doch nicht einmal geboren,
Erspart geblieben wär uns bittere Not.